

Inhalt

1.	Einleitung	9
2.	Probleme der Verknüpfung von Handlungs- und Kognitionstheorien	15
2.1	Empirisch-psychologische Ansätze zur Analyse kognitiver Aspekte von Handlungen	15
2.2	Theoriebeziehungen zwischen molaren und molekularen Theorien	41
2.3	Kognitive Mechanismen und die Intentionalität von Handlungen	58
3.	Die strukturalistische Rekonstruktion der Rubikontheorie und der ACT*-Theorie	86
3.1	Die strukturalistische Theorienkonzeption	86
3.2	Das ZART-Rekonstrukt der Rubikontheorie	92
3.3	Das Rekonstrukt der ACT*-Theorie	147
4.	Theoriebeziehungen zwischen der Rubikontheorie und der ACT*-Theorie	164
4.1	Das Konzept der intertheoretischen Bänder	164
4.2	Intertheoretische Bänder zwischen Rubikontheorie und ACT*-Theorie	176
4.3	Die kognitive Interpretation der Rubikontheorie (KORT)	206
5.	Theoretische und empirische Konsequenzen	225
5.1	Theoretische Konsequenzen	225
5.2	Empirische Konsequenzen	228
6.	Literatur	237
7.	Anhang	249
8.	Zusammenfassung	299